

BREGENZER PFARRBLATT

€ 1,70

singen, lachen, fröhlich sein

Nummer 1 Februar 2023



LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

Bei vielen Menschen haben sich derzeit eine Art Trübsinn und Erschöpfung breitgemacht. Die Leichtigkeit und die Freude am Leben scheinen sich versteckt zu haben unter all den Sorgen und Belastungen, die die momentanen Krisen in unserer Welt mit sich bringen.

Vielleicht gilt es, sich in diesen Tagen bewusst über die Freude Gedanken zu machen - der Fasching gibt uns praktisch den Auftrag dazu.

Im alttestamentlichen Buch Jesus Sirach heißt es: „Herzensfreude ist Leben für den Menschen, Frohsinn verlängert ihm die Tage.“

(Sir 30,21f.).

Mit Freude und Fröhlichkeit werden unsere Ängste und Sorgen, unser Unbehagen nicht verschwinden, aber sie werden leichter werden.

Machen wir uns doch öfter bewusst, wie viel und was wir alles haben: Wir haben genug zu essen und ein Zuhause. Wir können, ohne um unser Leben bangen zu müssen, vor die Tür gehen.

Meist gibt es auch Menschen um uns, mit denen wir gut auskommen, mit denen wir uns austauschen können.

Es gibt viele Gründe zu Freude und Dankbarkeit. Und trotz manch Schwerem dürfen wir als Christen ja auch immer auf Gottes Liebe und Beistand vertrauen.

Was Hoffnung und Freude im Herzen ausmachen können, zeigt uns ein alter Mann, den die Kirche Jahr für Jahr Anfang Februar am Fest der Darstellung des Herrn/Mariä Lichtmess zu Wort kommen lässt. Der greise Simeon kann, weil er das Gute sehen kann, nach einem sicher nicht leichten Leben in einem kleinen Kind den Erlöser erkennen und große Worte sprechen: „Meine Augen haben das Heil gesehen.“ Er spürt, dass Licht (und Freude) stärker ist als alle Dunkelheit, die unsere Welt manchmal belastet.

Ich wünsche uns, dass wir diesem Licht vertrauen und so etwas mehr Leichtigkeit und Freude zurückgewinnen.

Diakon Gerold Hinteregger, Gemeindeglieder St. Gallus

Impressum

Herausgegeben von
den Bregenzer Pfarren
St. Wendelin Fluh
St. Gallus
St. Gebhard
Herz Jesu
St. Koloman
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Öffnungszeiten
Pfarrbüro Mo bis Fr 9- 18 Uhr

05574 90180
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 15 Euro

1. Ausgabe 2023

Alle Rechte vorbehalten
Redaktion: Heidrun Bargehr
Titelbild: Doris Pfarrmaier
Gestaltung: Ilona Bernhart
Druck: Druckerei Thurnher GmbH

Altprinz Mandy Strasser, Ore XX.

Ein Lächeln ins Gesicht zaubern

Nach zwei Jahren Coronapause kann heuer wieder „normal“ Fasching gefeiert werden. Das Prinzenpaar Gü der I. ORE der 65. mit seiner Prinzessin Michaela und dem Motto „Rocketman“ herrscht in der närrischen Zeit.

Faschingsfreude

In der Reihe „Bloß it vergeassa“ der Bregenzer Autorengemeinschaft berichtet unter anderem Walter Lingenhölle, „wie's agfanga hot“ mit dem Fasching. Es wird über das politische Allerlei der 50er und 60er Jahre im „Schnorrapfohl“ berichtet, wie man nach dem Krieg aus Stoffresten das Fasnathäs geschnitten und genäht hat, wie die ersten Umzüge in Bregenz organisiert wurden. Dass es eine Mädchengarde mit über 40 Mädchen gegeben hat, dass es eine Clowngruppe gab, die seit 1957 neben dem Prinzenpaar (damals ORE der I. Otto Burger mit Prinzessin Dittorina (Traudi) Schwärzler-Trunsberger, mit einem Mercedes Cabrio die Kindergärten, die Altersheime und die Schulen besuchte.

Alten Aufzeichnungen zufolge regierte aber schon im Jahre 1865 in Bregenz (also vor 158 Jahren) erstmals ein „Prinz Carneval“, und mit ihm schon wurde der Kinderfasching aus der Taufe gehoben. Damit wurde in der Stadt der „Seebrünzler“ eine echte Erfolgsgeschichte losgetreten. Gerade die Älteren unter uns erinnern sich gerne an Faschingspersönlichkeiten oder an den legendären Rutschdrachen. Für die Kinder waren die „Kräwürschtle“, oder die „Pomerantscha“ und „sure Bolla“ oder die „Sublotara“ vom Metzger Rimmele, Späth oder Fitz wichtig! Das alles kann man in der Festschrift „150 Jahre Bregenzer Kinderfasching“ nachlesen. Überhaupt waren und sind die Kinder immer im Vordergrund der Breagazar Fasnacht gestanden.



Mandy Strasser

Diese Geschichten, die ich auch von meinen Eltern mitbekommen habe, haben mich in der „fünften Jahreszeit“ immer begleitet. Gerne habe ich mich selber in meinen Kinder- und Jugendjahren als „Chinese“, „Holländer“ oder „Indianer“ verkleidet und bin auf die Umzüge gegangen. Später waren dann die Cowboys und Clowns aktuell.

Im Jahr 1976 war ich selber mit meiner Frau Heidi als Prinz Ore der 20. mit dem Motto „Asterix und Obelix und die Römer“ unterwegs. Auch uns war der Kinderfasching das Wichtigste und wir versuchten, die Kinder zu bezaubern. Und auch später als „ehemaliger Ore Ore Obmann“ machten wir in der Riege der Altprinzen und ihren Prinzessinnen den Kindern in Bregenz Freude: Sei es bei den Besuchen in den Kindergärten der Stadt, →

beim Kinderball im Festspielhaus, beim Kindernachmittag in der Kaiserstraße und dem 1000 Krapfen Fest oder den Kinderfesten in den verschiedenen Stadtteilen, die von den Altprinzen organisiert werden. Auch die Faschingsmesse in Mariahilf am Faschingssonntag und der legendäre Umzug in der Innenstadt gehörten natürlich immer dazu.

Dieser ehrenamtliche Einsatz, um in der Stadt die historische Geschichte der Bregenzer Fasnat fortzuschreiben, kostet nicht nur viel Zeit, sondern auch Geld und wäre ohne die vielen Sponsoren (Bregenzer Geschäftsleute) und die Förderung der Stadt Bregenz nicht möglich.

Aber der Einsatz lohnt sich. Ehemalige Prinzessinnen kommen immer ins Schwärmen, wenn sie von den Kindergartenbesuchen erzählen, wo sie in viele lachende Kinderaugen schauen durften.

Wir Menschen brauchen einfach Freude, gerade wenn der Alltag manchmal trist ist. Unser Ore der 5. Walter Gasser hat es mit einem seiner Mundartgedichte über die „Fasnat z'Breagaz“ auf den Punkt gebracht.

D`r Mensch brucht a Freud im Leaba

Freuda wünsch i all`na Litta / ob in a`r Villa oder an a`r Hütta
d`r Mensch brucht des – i säg`s Eu g`not / so nötig wia des tägle Brot
wia schä ischts doch – ananda klä verzella, / vor Lache denn jo fascht
verschnella,

Lache ischt gsund, grötig si ischt Gift / setz a Hüat`le uf und nimm an Stift
Mol`s Näse rot, mach amola blau / loß ruhig ussar amol d` Sau
ma hot jo sus fascht nix meh` z`lache / D`rum muaß ma`s i dr fasnat mache
ma tanzt, ma lacht, ma singt / wenn`s ou nimm alad richtig klingt...

Freude verschenken macht auch Freude

Vielleicht fragt sich mancher, ob man angesichts der momentanen Probleme überhaupt Fasching feiern darf. Aber man kann Fasching feiern und gleichzeitig darüber nachdenken, wie man Menschen, die zum Beispiel wegen des Krieges in der Ukraine ihre Heimat verlassen mussten, helfen kann. Mit meinen Freunden vom Lions Club Bregenz haben wir uns in der Vorweihnachtszeit und an Weihnachten Hilfe für die Frauen und Kinder, die in der Riedenburg untergebracht sind, bemüht: wir haben Geschenke organisiert, den Kindern einen Besuch am Weihnachtsmarkt ermöglicht, Spielzeug für die Kinder zur Verfügung gestellt, ein großzügiges Lebensmittelpaket für die Weihnachtsfeiertage überreicht, damit sie ihre heimischen Gerichte kochen konnten. Auch so kann man „ein Lächeln ins Gesicht zaubern“. Soziale Verantwortung wahrnehmen und helfen, wo es am Nötigsten ist, macht auch Freude!



Foto | Unsplash, Buco Balkanessi

Fasching

Einladung zu unseren Gottesdiensten am Faschingssonntag, 19. Februar

Der Fasching lässt viele den Alltag für kurze Zeit vergessen. Freude, Spaß und Lachen sollen uns trotz vieler Krisen nicht vergehen. Das feiern wir nicht nur am Faschingssonntag.

St. Wendelin/Fluh um 9 Uhr: Faschingsgottesdienst mit dem Prinzessinnenpaar; Kinder dürfen verkleidet kommen, Mäscherle sind willkommen.

St. Gallus um 9.30 Uhr: Faschingsgottesdienst mit Faschingspredigt

St. Kolumban um 10.15 Uhr: Faschingsgottesdienst mit Faschingspredigt; Mäscherle sind willkommen.

St. Gebhard um 10.30 Uhr: Familiengottesdienst, gestaltet von den Erstkommunionkindern, musikalisch mitgestaltet vom Chöre St. Gebhard (Leitung: Uli Harrich); wer mag, kommt verkleidet, anschließend Faschingstreiben im Pfarrsaal

Herz Jesu um 11 Uhr: Faschingsgottesdienst mit buntgekleideten Ministrant:innen, Pfarrer Arnold mit Perücke und Krapfen für alle Mäscherle

Mariahilf um 11 Uhr: Faschingsgottesdienst mit Prinz Ore 65., Gü I., Prinzessin Michaela und ihrem Gefolge und der Stadtkapelle Bregenz Vorkloster; Faschingspredigt von Sepp Gröfler; anschließend Verköstigung durch die Hotzenplötze

ASCHERMITTWOCH 22. FEBRUAR, 11 UHR, SEEKAPELLE

Bischof Benno feiert mit uns den Einstieg in die Fastenzeit. Beginn bei trockener Witterung vor der Seekapelle. Danach Gottesdienst mit traditionellen Ascheritus in der Seekapelle. Anschließend Suppenessen im Bregenzer Landhaus ab 12 Uhr. Herzhafte Suppen für einen guten Zweck. Die Katholische Frauenbewegung und das Pastoralamt der Diözese Feldkirch laden herzlich ein.

Aktuelles

Pfarrblatt Jahresbeitrag 2023 – 15 Euro

Einmal im Jahr bitten wir um Ihren Beitrag für die Druckkosten des Pfarrblattes. Dieses Jahr müssen wir aufgrund gestiegener Papier- und Druckkosten den Jahrespreis anheben. Das Jahresabo erhöht sich von 12 auf 15 Euro. Die Einzelausgabe von 1,50 auf 1,70 Euro.

Im Pfarrblatt ist ein Zahlschein beigelegt – bitte überweisen Sie den Beitrag auf das Konto Ihrer Pfarre. Spenden sind willkommen und helfen uns, das Pfarrblatt über die regelmäßigen Bezieher hinaus aufzulegen. Sollten Sie keinen Zahlschein vorfinden, freuen wir uns über Ihren Beitrag auf dem Konto AT94 5800 0105 8239 3015 (Verwendungszweck: Pfarrblatt) der Katholischen Kirche Bregenz.

In Zeiten der digitalen Medien ist das Pfarrblatt für uns immer noch ein wichtiges Medium, um mit Ihnen regelmäßig in Kontakt zu bleiben und über Termine, Veranstaltungen und andere interessante kirchliche und pfarrliche Themen zu berichten. Wir hören, dass es in manchen Haushalten einige Zeit aufliegt und von mehreren Generationen gelesen wird. In den neun Ausgaben im Jahr steckt viel Engagement von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen. Rund 150 Verteiler:innen helfen mit, dass jede Ausgabe pünktlich unsere regelmäßigen Bezieher:innen erreicht. Herzlichen Dank für Ihre Treue – herzlichen Dank für Ihren Beitrag – herzlichen Dank für Ihre Spende. | Heidrun Bargehr

Sternsingeraktion 2023

Mit großem Engagement wurde in allen Pfarren die Sternsingeraktion wieder durchgeführt. Herzlichen Dank allen Organisator:innen, den Begleitpersonen, Kindern und Jugendlichen. Vielen Dank für die Aufnahme der Sternsinger:innen und Ihre Spende für die Hilfsprojekte der Dreikönigsaktion. Insgesamt konnten in Bregenz rund **51.573,45 Euro** gesammelt werden.

Foto | Katholische Kirche Vorarlberg/Junge Kirche





Dank an Wolfgang Schwendinger nach dem Hochamt am Weihnachtsabend.

Foto: Elisabeth Metzler

30 Jahre Chorleiter Wolfgang Schwendinger

Seit 1993 ist Wolfgang Schwendinger Leiter des Herz-Jesu-Kirchenchores: Eine wunderbare Zeit mit vielen einfachen, aber auch großartigen Höhepunkten – angefangen nach der großen Renovierung bei der Wiedereröffnung der Kirche im Jahr 1994 bis zur wunderschönen „Spatzenmesse“ von Mozart am Weihnachtsabend. Wolfgang Schwendinger versteht es, mit großem muskalischem Können und Feingefühl, mit Humor, liturgischem Verständnis und spirituellem Tiefgang die Sänger:innen immer neu zu begeistern und zu Höchstleistungen zu motivieren. Lieber Wolfgang, herzlichen Dank! Mögest du durch deinen Einsatz immer wieder helfen, dass der Himmel über uns aufgeht. | Pfarrer Arnold Feurle

Bestseller Bibel – Lesung in der Buchhandlung Arche – 9. Februar um 19 Uhr

War es wirklich ein Apfel, der Adam und Eva zum Verhängnis geworden ist? Was haben Einhörner und Drachen in der Bibel verloren? Und: Wie kommt es, dass selbst die Populärkultur der Gegenwart – allen voran Star Wars – von der Bibel inspiriert ist?

Claudia und Simone Paganini lesen aus ihren Veröffentlichungen wie „Fake News in der Bibel“, „Star Wars und die Bibel“ oder „Die Biester der Bibel“. Sie sind seit vielen Jahren verheiratet und schreiben gemeinsam Bücher zu biblischen Themen, von denen das eine oder andere sogar ein Bestseller geworden ist, sowie historische Romane.

Claudia Paganini ist Philosophin und Professorin für Medienethik an der Hochschule für Philosophie in München. Ihr Mann Simone Paganini hat sein Studium der Theologie in Rom, Florenz und Innsbruck absolviert und arbeitet als Professor für Biblische Theologie an der RWTH Aachen.



Foto | Martin Vandori

Start der Renovierungsarbeiten in der Pfarrkirche St. Gallus

Die Galluskirche ist ein wunderschönes und kostbares Barockjuwel. 50 Jahre sind seit der letzten Renovierung vergangen. Jetzt bedarf es wieder dringender Renovierungsarbeiten.

Der Zustand der Pfarrkirche St. Gallus hat über die Jahre sehr gelitten. Die gesamte Raumschale ist stark verschmutzt. In besonders kritischem Zustand sind die vielen Heiligenfiguren, die dringend konserviert werden müssen, um sie zumindest im derzeitigen Zustand erhalten zu können. Das gilt auch für mehrere Stuckteile, die von Rissen durchzogen sind, ebenso wie für die Altäre, die Wand- und Deckengemälde.

Auch die Licht- und Tontechnik ist längst nicht mehr am letzten Stand. Ein weiteres Problem ist die alte Luftheizung. Sie ist für viele Schäden verantwortlich und muss durch ein zeitgemäßes Heizsystem ersetzt werden, das den Erfordernissen des Denkmalschutzes und der Energieeffizienz gerecht wird. Vor allem was die Luftfeuchtigkeit betrifft, besteht großer Handlungsbedarf.



Foto | Bernd Nagel

Aktuelles

Kleine Veränderungen sind auch im Kirchenraum geplant. Der Altarraum soll für kleinere Gottesdienste adaptiert werden, um das Taufbecken soll es mehr Freiraum geben und durch die Entfernung der hinteren Bankreihen sowie die Verbreiterung der Seitengänge soll mehr Platz entstehen.

All das kostet sehr viel Geld. Erste Kostenschätzungen gehen von einem Finanzbedarf von mehr als zwei Millionen Euro aus. →

Trotz Unterstützung, die wir uns durch Diözese, Land, Stadt und Bundesdenkmalamt erhoffen, wird eine sehr große Summe durch unsere Pfarre aufzubringen sein.

Baustart wird im kommenden Frühling sein. Wir bitten Sie, dieses große Projekt in den kommenden Jahren wohlwollend zu unterstützen.

Spenden können überwiesen werden an:

Pfarrverwaltung St. Gallus AT66 3700 0000 0380 6171

oder – wenn Sie Ihre Spende steuerlich absetzen möchten an –

Bundesdenkmalamt Wien AT07 0100 0000 0503 1050

(dann unbedingt den Aktionscode A365 anführen, damit die Spende unserem Projekt zugewiesen wird).

Vergelt's Gott für jede Unterstützung! | Gerold Hinteregger

We „r“ music - Workshop für musikbegeisterte Jugendliche

20 junge Menschen haben im November mit Nina Fleisch von der Jungen Kirche Vorarlberg einen eigenen Song geschrieben und eingesungen. Neben dem Spaß am gemeinsamen Singen vermittelte Nina gekonnt die Grundlagen des Songwritings. Ein toller Tag, der sicher wieder stattfinden wird. | Claudia Teichtmeister



Mit dem QR-Code kommen Sie direkt zum Song. Foto | Elisabeth Schubert

Danke für Ihren Beitrag für „Tischlein deck dich“

Im Dezember wurden in unseren Kirchen haltbare Produkte für die Ausgabestellen von „Tischlein deck dich“ gesammelt. Herzlichen Dank für die vielen Spenden. Ihr Beitrag war ein wichtiges Zeichen der Solidarität. Gerne können Sie die Aktion „Tischlein deck dich“ auch mit Spenden auf das Konto AT76 3746 8000 0042 9894 unterstützen.



Foto | Ilona Bernhart

Pfarre St. Wendelin

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So. 5.2. um 9 Uhr

Eucharistiefeier mit Kerzensignung und Blasiussegnen

So 19.2. um 9 Uhr

Faschingssonntag – Eucharistiefeier mit den Fluhar Nollat-
rüller; Mäschgerle herzlich willkommen

So 26.2. um 9 Uhr

1. Fastensonntag – Eucharistiefeier mit Auflegung des
Aschenkreuzes. Wir bitten um eine großzügige Spende für
die Aktion „Familienfasttag“

Jahrzehntelanger Einsatz für die Pfarre

Unsere liebe Hedwig ist für die Fluher:innen die Seele des Dorfes. Auch mit ihren 80 Jahren hat sie den Überblick über das ganze Pfarrgeschehen. Sie ist immer da, sperrt die Kirche auf, pflegt die Gräber, kehrt das Gotteshaus und sorgt für genügend Kerzenschein in der Kirche. Ihre Tätigkeitsliste in und rund um die Kirche ist so groß, dass hier nicht alles aufgezählt werden kann. Darum sind wir Hedwig sehr dankbar für diese wertvollen Dienste! Huberta Felder findet dazu wie immer die passenden Worte: „Das Allerwichtigste ist aber, Hedwig hat immer Zeit für ein Schwätzchen, wenn jemand auf den

spirituelle

Valentin-Segen empfangen – 10. Februar

Kommen Sie vorbei in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr
in der Nepomukkapelle beim Kornmarktplatz.

Der Hl. Valentin ist der Patron der Verliebten und
Brautleute, sein Todestag, der 14. Februar,
wird als Tag der Liebenden gefeiert. Darum laden
wir vor dem Valentinstag wieder Paare –
aber natürlich auch Einzelpersonen – ein, sich und alle,
die man liebt, segnen zu lassen.

Elisabeth Schubert

Zwischen räume

Friedhof geht oder unserer Kirche einen Besuch abstattet. Für uns war Hedwig auch immer ein Sprachrohr, was so von den älteren Menschen auf der Fluh gewünscht wird. Ihre Gespräche auf dem Kirchplatz oder bei einem Treffen beim Spazieren bleiben uns sicher in Erinnerung. Hedwig steht für so vieles, wofür wir hier auf der Fluh ihr unseren besonderen Dank aussprechen sollten.“

Und wir freuen uns, dass sie es schafft jetzt auch kürzer zu treten und dadurch mehr Zeit hat für die „Schwätzchen“ am Kirchplatz. Ein ganz herzliches Vergelt's Gott, liebe Hedwig!



Foto | Karin Sinz

Und auch unser lieber Tausendsassa Josef Düringer setzt sich schon seit über 20 Jahren für unsere Kirchengemeinschaft ein. Ob in aller Herrgottsfrüh den Vorplatz der Kirche vom Schnee befreien, das Unkraut jäten oder immer zur Stelle sein, wenn eine Veranstaltung stattfindet - auf Josef war immer Verlass. Seine handwerklichen Tätigkeiten wie Holzjalousien auswechseln, den Holzwurm bekämpfen oder sämtliche Tischlerarbeiten sorgten dafür, dass in und rund um St. Wendelin alles in „Schuss“ war. Auch das Mesnern übte Josef mit größter Freude und Verlässlichkeit aus. Ganz nach seinem Motto: „Wenn du was verändern willst, dann sei du die Veränderung“ stellte er sich zusammen mit seiner Lydia zur Verfügung. Lieber Josef, danke für dein Wirken und deinen selbstlosen Einsatz, der uns allen zu Gute kommt. | Die Pfarrgemeinde



Foto | Jürgen Weitlaner

Mehr Informationen zum Wirken von Hedwig und Josef online auf www.pfarre-fluh.at



Ein großes Dankeschön an unsere 13 Sternsinger:innen: Jeremias, Sonja, Tobias, Katharina, Paul, Theo, Jakob, Mayla, Noah, Emilian S., Emilian R., Clara und Paula. Sie haben die beachtliche Summe von **2.714,50 Euro** gesammelt. Ebenso ein großer Dank an Leonie für die Organisation und die Mamas und Papas, die mit auf dem Weg waren.

Verstorbene

Mariahilf

Hubert Gähwiler
Josef Nicolussi
Gertrud Viktoria
Germann
Ida Seybal
Hilde Gehrler
Hermann Plank
Maria Reichsöllner
Walter Krenn
Hermann Wild
Eugen Fink
Bernhard Sauter

Herz Jesu

Rita Fohn
Irmgard Grabherr
Günther König

St. Gallus

Ulrike Boss
Gerwald Rainer
Ernst Berzler
Gerald Schwabberger
Klaus Tarabochia
Wilfried Fessler
Gerhard Gfall
Anton Cukrowicz

St. Kolumban

Helmut Tiefenthaler
Thilde Kaufmann

St. Wendelin/Fluh

Gisela Büchele
Franz Sieber

St. Gebhard

Helmuth Lumper
Maria Lindner
Gerold Fritsche
Elisabeth Mößler

Gedenkspenden

St. Gallus

Zum Gedenken an Gerwald Rainer, 200 Euro
Zum Gedenken an Gerhard Gfall, 300 Euro

Herz Jesu

Zum Gedenken an Josef Baldessari, 100 Euro
Zum Gedenken an Maria Knapp, 200 Euro
Allgemeine Spende, 1.305 Euro

St. Wendelin/Fluh

Zum Gedenken an Franz Sieber, 200 Euro

Mariahilf

Allgemeine Spende für notleidende
Familien, 605 Euro

St. Gebhard

Zum Gedenken an Dentist Herbert
Hochenburger, 300 Euro für die
pfarrliche Jugendarbeit
*Spenden zugunsten der
Sanierungsmaßnahmen:*
Adventkonzert 1.380 Euro
Orgel- und Trompetenkonzert 668 Euro
Verschiedene Spender 1.450 Euro



Taufen

St. Gebhard

Tobias Kunter

Herz Jesu

Raphael Salzmann

Mariahilf

Tyler Andergassen

Nora Gmeiner

Jahresgedenken

St. Gallus - So 12.2. um 9.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2021: Peter Starck

2022: Kurt Sommer, Gertraud Tiefenbacher

Herz Jesu – So 12.2. um 11 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2021: Elfriede Gür, Bergid Böhler,

Herbert Zudrell

2022: Gerhard Müller, Ingeborg Rixmann

St. Kolomban – So 26.2. um 10.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2021: Margareta Strolz

2022: Liane Purin

St. Gebhard – So 12.2. um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2021: Franz Gerhalter, Helmuth Kaizler, Josef Lenz

2022: Paul Golderer, Irene Hirlemann, Herlinde Wielath, Anna Forti, Dragica Steidl, Nediljka Kardum

Mariahilf – So 12.2. um 9 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2021: Antonio Sgarabottolo, Helmuth Kaizler

2022: Christine Böhler, Franz Guem, Josef Huber, August Nenning, Thomas Boss, Sonja Röser



Pfarre St. Gallus

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 29.1.** um 9.30 Uhr **Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
- Do 2.2.** um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Eucharistiefeier**
mit Kerzenssegnung und Blasiussegen
- So 12.2.** um 9.30 Uhr **Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 13)
- So 19.2.** um 9.30 Uhr **Eucharistiefeier zum Faschingssonntag** mit Faschingspredigt
- Mi 22.2.** um 11 Uhr **Aschermittwochsfeier** mit Bischof Benno in der Seekapelle
(siehe Seite 5)
- Mi 22.2.** um 19 Uhr **Aschermittwoch – Eucharistiefeier** mit Auflegen des
Aschenkreuzes; Opfer für die Aktion Familienfasttag
- So 26.2.** um 9.30 Uhr **Eucharistiefeier** mit Taferinnerung der
Erstkommunionkinder

Der neue Kirchenrat

Ende November hat sich unser Pfarrkirchenrat neu konstituiert. Seine Agenden betreffen die pfarrlichen Liegenschaften und Gebäude sowie alle finanziellen Angelegenheiten. Mit der anstehenden Kirchenrenovierung steht ein Großprojekt für unsere Kirchenräte vor der Tür. Zu Pfarrkirchenräten der Pfarre St. Gallus vorgeschlagen und durch den Bischof bestätigt wurden: Manfred Bauer MBA, Dr. Richard Forster, DI Richard Geiger (Schriftführer), Martin Ilg, DI Thomas Kinz, DI Karl Schwärzler (Stv. Vorsitzender) und Christian van Dellen. Von Amts wegen dabei sind Pfr. Mag. Manfred Fink (Vorsitzender), Heidrun Bargehr (Organisationsleiterin) und Diakon Gerold Hinteregger (Gemeindeleiter). Wir danken ihnen herzlich für ihre Bereitschaft, in diesem wichtigen Gremium mitzuarbeiten. | Gerold Hinteregger

Bei der Sternsingeraktion konnten dieses Jahr Spenden in Höhe von **10.080 Euro** gesammelt werden.

Ein herzliches Dankeschön allen, die so engagiert mit dabei waren.

Foto | Patricia Mangeng-Fleisch





„Volles Haus“ beim Adventkonzert mit dem Chor Vocale Neuburg (Leitung von Oscar Egle) und dem Sonus Brass Ensemble. Pfarrer Elmar Simma stimmte mit besinnlichen Texten auf die Weihnachtszeit ein. Foto | Gerold Hinteregger

Rückblick auf Advent und Weihnachten

Viele schöne Feiern und Begegnungen durften wir in der Advent- und Weihnachtszeit erleben. Adventkonzerte, Begegnungen an elf Hirtenfeuern, Roraten im Kerzenlicht, die Gottesdienste an den vier Adventsonntagen, die alle schön vorbereitet und durch Agapen abgerundet wurden, die Hirtengeschichten in der Geschichtenbox und dem Hoffnungsweg, der zur Krippe führte, Krippenspiel und Krippenweg, Jahresdankgottesdienst und Sternsingeraktion brachten den vielen Mitfeiernden und Besuchern Freude. Allen, die vorbereitet und mitgewirkt haben, ein herzliches Dankeschön! | Gerold Hinteregger



Der heilige Abend begann für viele Familien mit dem traditionellen Krippenspiel.

Erstkommunionvorbereitung ist gestartet

20 Kinder haben sich in den letzten Wochen auf den Weg der Erstkommunionvorbereitung gemacht. Immer wieder werden sie in den nächsten Wochen Gottesdienste in unserer Pfarre mitfeiern. So feiern wir am 29. Jänner einen Vorstellungsgottesdienst. Bei der Eucharistiefeier am 26. Februar werden sie das Taufversprechen, das bei ihrer Taufe ihre Eltern und Paten für sie gegeben haben, selber erneuern. Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit unseren Kindern. | Gerold Hinteregger

Pfarre St. Kolomban

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Do 2.2.** um 18.30 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Wort-Gottes-Feier** mit Kerzensegnung und Blasiussegen. Wir bitten an diesem Abend um eine großzügige Spende für unsere Kerzen, die wir während des Jahres in der Kirche verwenden.
- So 5.2.** um 10.15 Uhr **Familiengottesdienst – Wort-Gottes-Feier** mit Kindersegnung und anschließendem Pfarrcafé im Pfarrsaal
- Sa 18.2.** um 18.30 Uhr **Eucharistiefeier** am Vorabend zum Faschingssonntag
- So 19.2.** um 10.15 Uhr **Faschingssonntag – Eucharistiefeier**; kostümierte große und kleine Mäschgarle sind uns in beiden Gottesdiensten sehr willkommen!
- Mi 22.2.** um 18.30 Uhr **Aschermittwoch – Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde mit Auflegung der Asche. Wir bitten um eine großzügige Spende für die Aktion „Familienfasttag“.

Kommt alle mit zur Krippe ..., denn Christus ist geboren!



Foto | Carmen Rueß

25 Kinder aus unserer Pfarre durften am 24. Dezember innerhalb eines wunderschönen Krippenspiels endlich wieder einmal vor einer vollen Kirche allen diese frohe Botschaft verkünden. Jung und Alt waren begeistert! Zwei Ministranten haben mit ihrem Spiel altbekannter Weihnachtslieder unsere Krippenfeier in ganz besonderer Weise bereichert. Herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Form zum Gelingen dieser Krippenfeier beigetragen und so die weihnachtliche Freude in unsere Herzen gebracht haben! | Carmen Rueß

Und sie folgten dem Stern ...



24 Sternsinger:innen lernten zuerst spielerisch das Leben der Hirtenkinder in Kenia kennen, um sich ein Bild davon zu machen, wofür sie sammeln.

Fotos | Eva Maria Hagleitner



Danach machten sie sich am 4. und 5. Jänner auf den Weg, um den Menschen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu Christi in die Häuser zu bringen und Geld für die Hirtenvölker in Marsabit und Samburu zu sammeln.

Wir danken allen für die offenen Türen und Herzen. Dank eurer Großzügigkeit konnten wir **6.269,15 Euro** an Spenden sammeln. Ein herzliches Vergelt's Gott | Edith Gruber

Foto | Carmen Rueß



Pfarre Mariahilf

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 29.1.** um 9 Uhr **Eucharistiefeier**, Tauferneuerung und Vorstellung der Erstkommunionkinder
- Do 2.2.** um 17 Uhr sowie am **9.2., 16.2. und 23.2. Anbetung**
- Do 2.2.** um 18.18 Uhr **Kinderkirche** – 18 Minuten Zeit für Gott
- Do 2.2.** um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Eucharistiefeier**
- So 12.2.** um 9 Uhr **6. Sonntag im Jahreskreis – Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 13)
- So 19.2.** um 9 Uhr **Faschingssonntag – Eucharistiefeier**
- So 19.2.** um 11 Uhr **Ökumenischer Faschingsgottesdienst** mit Prinz Ore 65., Gü I., Prinzessin Michaela I. und Infantin Pia, den Bregenzer Narren und der Stadtkapelle Bregenz-Vorkloster; Faschingspredigt von Sepp Gröfler; anschließend Bewirtung durch die Hotzenplötze
- Mi 22.2.** um 8.30 Uhr **Aschermittwoch – Eucharistiefeier**, Aschenritus für alle Mitfeiernden

BESONDERE TERMINE

- Di 14.2.** um 14.30 Uhr **Singkreis** im Pfarrsaal

Auf den Spuren des Heiligen Nikolaus

Im Dezember waren in der Pfarre Mariahilf wieder acht Männer und eine Frau als Nikolaus und Gehilfen unterwegs. Sie besuchten die Kinderkirche sowie Kindergärten und kehrten bei 22 Familien ein, wo sie den Kindern und allen Versammelten von den guten Taten des Heiligen aus Myra erzählten. Sie sammelten Spenden in der Höhe von über 400 Euro, die der Koordinator der Nikolausaktion, Martin Scheuermaier, der Pfarre Mariahilf übergab, um eine notleidende Familie in Bregenz zu unterstützen. So gehen die guten Taten des Bischof aus Myra in unserem Alltag weiter. | Thomas Berger-Holz knecht

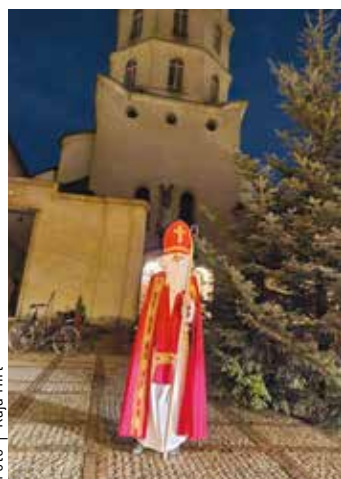


Foto | Kaja Hirt

Weihnachtshock im Flohmarktkeller

Am Abend des 21. Dezember gab es für die zahlreichen Gäste im Keller des Flohmarkts von Mariahilf vorweihnachtliche Texte und Töne zu hören. Helmut Geist ist Landeskappellmeister beim Vorarlberger Blasmusikverband und spielte an diesem Abend Adventslieder auf seiner Handorgel. Abwechselnd zu den Liedern lasen Elfriede Kaufmann und Carmen Abbrederis besinnliche und unterhaltsame Texte über Sinn und Unsinn des Weihnachtsfestes. Mit Weinen aus der Steiermark und gemeinsam gesungenen Adventliedern klang der Abend gemütlich aus. | Thomas Berger-Holzknacht

Foto | Thomas Berger-Holzknacht



Der Pfarrgemeinderat lud nach dem Jahresabschlussgottesdienst zum Sektempfang ein. Foto | Birgit Zlumnig

„Vorschlagbox“ – Ihre Ideen sind gefragt

Unsere Gemeinde ist eingeladen, Vorschläge für Ideen, die das Pfarrleben bereichern, auf ein Blatt Papier zu setzen und dieses in die Vorschlagbox zu werfen. Die neue Box wurde vom PGR im Eingangsbereich der Kirche angebracht. Der PGR wird die Box leeren und ihre Ideen besprechen und nach Möglichkeit umsetzen. Wir freuen uns sehr über Ihre Mithilfe, das Gemeindeleben aktiv zu bereichern. | Für den PGR Birgit Zlumnig



Ein herzliches Danke an die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die als Sternsinger:innen und Begleitpersonen in unserer Pfarre unterwegs waren. Sie haben den stolzen Betrag von **10.017,74 Euro** gesammelt, der in diesem Jahr besonders an Menschen im nördlichen Kenia, deren Leben von Dürre bedroht ist, weiter geleitet wird. | Thomas Berger-Holzknacht

Foto | Patrick Kaiser



Pfarre Herz Jesu

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Do 2.2.** um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Eucharistiefeier** mit Kerzenweihe, Lichterprozession und Blasiussegen. Es besteht die Möglichkeit, Kerzen, die im kommenden Jahr am Altar brennen werden, zu „spenden“.
- Fr 3.2.** um 19 Uhr **Herz Jesu Freitag – Eucharistiefeier**, anschl. Anbetung
- Sa 4.2.** um 6.30 Uhr **Friedenswallfahrt –** Seenlagen zum Kloster Mehrerau
- So 12.2.** um 11 Uhr **Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 13)
- Sa 18.2.** um 18.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Kolpinghaus
- So 19.2.** um 19 Uhr **Eucharistiefeier –** Proprium in Feria Secunda von Peter Planyavsky (Kirchenchor; Leitung: Wolfgang Schwendinger)
- Mi 22.2.** um 19 Uhr **Aschermittwoch – Eucharistiefeier** mit Aschenzeichen und Familienfasttagsopfer; anschl. Beginn der Ostervorbereitung

BESONDERE TERMINE

- Fr 10.2.** um 15 Uhr **Senioren-Faschingsnachmittag** im Austriahaus
- Mo 13.2.** um 14.30 Uhr und **27.2. Jassen** im Austriahaus
- Mo 20.2.** um 19.30 Uhr **Orgelfasching** in der Herz Jesu Kirche mit Helmut Binder
- Mi 22.2.** ca. 19.45 Uhr nach der Messe **Ostervorbereitung** im Austriahaus (Jugendraum)
- Di 28.2.** um 20 Uhr **Offenes Singen** im Austriahaus (Jugendraum)

Wir feiern Fasching – Sonntag, 19. Februar, 11 Uhr

Eucharistiefeier mit buntgekleideten Ministrant:innen, Pfarrer Arnold mit Perücke und Krapfen für alle Mäscherle.

Foto | Birgit Kramer



Ostervorbereitung – Exerziten im Alltag, 22. Februar bis 29 März, 19.30 Uhr, Austriahaus

Sie nehmen sich täglich Zeit für eine persönliche Besinnung, abends für einen Tagesrückblick und jeden Mittwoch (bis 29. März) für ein Gruppentreffen. Wir beginnen im Anschluss an die Aschermittwoch-Messe. Begleitung: Pfarrer Arnold Feurle, Maria Weiss; Anmeldung im Haus der Kirche, T 05574 90180, Kosten für Unterlagen: 11 Euro.

Fotos | Andrea Huber



Firmreise nach Amsterdam

13 jugendliche Firmlinge und ihre Begleitpersonen Andrea Huber und Raimund Kreuter starteten das heurige Intensivjahr mit dem Abenteuer Firmreise. Mit dem Nachtzug ging es für drei Tage nach Amsterdam. Besonders eindrücklich war der Besuch im Anne Frank Haus. Besucht wurden auch das Rijks-Museum mit der berühmten „Nachtwache“ von Rembrandt, das MOCO Museum für moderne Kunst und das Technik-Museum NEMO. Eine Grachtenfahrt führte durch die vielen Kanäle der Stadt. | Andrea Huber

Meja Lalu: Unsere Schule ist ein Vorzeigeprojekt

Im November 2022 hatten wir Besuch aus Meki, Äthiopien. Bischof Abraham mit Abba Gobezayehu und Solomon Kebede waren gemeinsam mit Martin Hagleitner-Huber von der Caritas bei uns. Unsere Schule ist zu einem Vorzeigeprojekt geworden. Leider steigen auch dort die Kosten. Sie betragen aktuell € 20.000 pro Jahr. Spenden sind jederzeit willkommen. Spendenkonto Meja Lalu BTV: IBAN AT27 1631 0001 3122 8449 | Thomas Blank

Foto | Elisabeth Metzler



Großartige **16.617,21 Euro** haben die Sternsingerinnen und Sternsinger dieses Jahr gesammelt. Ein herzliches Dankeschön allen, die auch heuer wieder mit viel Begeisterung und Engagement dabei waren. Foto | Jan Wiczorek



Pfarre St. Gebhard

Bitte beachten Sie
den beiliegenden Zahlschein für das
Pfarrblatt-Abonnement 2023:
EUR 15,-
siehe auch Seite 6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Do 2.2.** um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Eucharistiefeier** mit Kerzensignung und Blasiussegnen; das Opfer ist für den Kerzenbedarf
- Sa 4.2.** um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
- So 5.2.** um 10.30 Uhr **Eucharistiefeier** musikalisch mitgestaltet von den Sing-spatzen (Leitung: Larissa Harrich)
- So 12.2.** um 10.30 Uhr **Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 13)
- So 19.2.** um 10.30 Uhr **Faschingssonntag – Eucharistiefeier – Familienmesse;** anschließend Sekt, Limonade und Krapfen im Pfarrsaal, musikalisch mitgestaltet vom Chörle St. Gebhard (Leitung: Uli Harrich)
- Mi 22.2.** um 19 Uhr **Aschermittwoch – Eucharistiefeier** mit Auflegung des Aschenkreuzes; das Opfer ist für die Aktion „Familienfast-tag“
- Do 23.2.** um 8 Uhr **Aschenfeier** der VS Schendlingen, mitgestaltet von den Religionslehrer:innen
- So 26.2.** um 10.30 Uhr **1. Fastensonntag – Eucharistiefeier;** Suppentag im Pfarrsaal
- Sa 4.3.** um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz

Ore ore – Fasching – Sonntag, 19. Februar, 10.30 Uhr



Singen, lachen, fröhlich sein – das tun wir gemeinsam in unserer Familienmesse am Faschingssonntag, 19. Februar 2023, um 10.30 Uhr, musikalisch mitgestaltet vom Chörle unter der Leitung von Uli Harrich. Dazu laden wir Sie alle herzlich ein, ganz besonders die Kinder – große und kleine Mäschgerle sind willkommen. Anschließend (ca. 11.30 Uhr) feiern wir im Pfarrsaal mit Faschingskrapfen, Sekt, Wein, Bier und Limo. Bis bald und Ore Ore! | EKO Team und das „Sonntagscafé-Team“



Dankbarer Rückblick auf die Advent- und Weihnachtszeit

Eine besondere Zeit liegt schon wieder einige Wochen hinter uns. Sie war eingerahmt durch zwei stimmungsvolle Konzerte in unserer Kirche am ersten Adventsonntag und zum Abschluss der weihnachtlichen Festzeit. Neben den festlichen Gottesdiensten ist jedes Jahr das Sternsingen ein Höhepunkt. Nach Neujahr waren Kinder und Jugendliche wieder unterwegs und besuchten die Menschen im Pfarrgebiet. Und auch eine Erwachsenen-Gruppe erfreute bei ihren Platzkonzerten viele Menschen. Die Sternsinger-Aktion von „Jung und Alt“ erbrachte dieses Jahr 5.986,85 Euro. Für das große Engagement in unterschiedlicher Art von so vielen sage ich ein herzliches Vergelt's Gott! | Pfarrer Mag. Manfred Fink



Das Adventfeuer am 3. Adventsonntag war auch heuer wieder sehr gut besucht.



Die Krippenfeier stand ganz im Zeichen der Kinder.



Viele nutzten die Möglichkeit, die Sternsinger bei den Platzkonzerten zu sehen und zu hören.



Sternsinger:innen jeder Größe und jeden Alters waren in der Pfarre unterwegs.

GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier (auch vor Feiertagen)

SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Eucharistiefeier

9 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier

9.30 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier

10.15 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier

11 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

19.30 Uhr/19 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier (nicht an Feiertagen)

Ab 30. Oktober (Umstellung zur Winterzeit) bis 25. März 2023

beginnen alle Abendmessen (Sonn- und Werktag) wieder um 19 Uhr!

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

19.30 Uhr/19 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

Ab 30. Oktober (Umstellung zur Winterzeit) bis 25. März 2023

beginnen alle Abendmessen (Sonn- und Werktag) wieder um 19 Uhr!

MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

DONNERSTAG

- 7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
- 8 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier
- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

FREITAG

- 8 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier
- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
- 14.30 Uhr **St. Gebhard** Gebetsstunde mit eucharistischer Anbetung
- 15 Uhr **Herz Jesu** Rosenkranz
- 18.30 Uhr **St. Kolumban** Rosenkranz

SAMSTAG

- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

MONATLICHE ANGEBOTE

- 19.30 Uhr/19 Uhr **Eucharistiefeier anschl. Anbetung in Herz Jesu**
(jeden ersten Freitag im Monat)
Ab 30. Oktober (Umstellung zur Winterzeit) bis 25. März 2023
beginnen alle Abendmessen (Sonn- und Werktag) wieder um 19 Uhr!
- 18.30 Uhr **Eucharistiefeier im Kolpinghaus** (jeden 3. Samstag im Monat)

ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

ABTEI MEHRERAU

- 5.45 Uhr / 7.15 Uhr / 10 Uhr / 18 Uhr
18 Uhr
7.15 Uhr / 16.30 Uhr
- Sonn- und Feiertag** Laudes / Frühmesse / Konventamt / Vesper
täglich Vesper
Montag bis Samstag Konventamt / Eucharistiefeier am Gnadenaltar
Beichtgelegenheit nur nach persönlicher Absprache (05574 714610)

KAPUZINERKIRCHE / ST. ANTONIUS KIRCHE

- 6.30 Uhr / 10 Uhr
6 Uhr
18.30 / 19 Uhr
18 / 19 Uhr
- Sonn- und Feiertag** Eucharistiefeier
Montag bis Samstag Eucharistiefeier (am Freitag auch um 19 Uhr)
Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen nach den Eucharistiefeiern sowie Di 10 - 12 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr
Herz-Jesu-Freitag Rosenkranz, Eucharistiefeier, anschl. Anbetung
Fatimafeier am 13. des Monats, Andacht und Eucharistiefeier
Mehr Gottesdienste finden Sie unter www.st-antoniuss.at

KLOSTER THALBACH

- 8.30 / 17.30 Uhr
6.15 Uhr
9 - 17.30 Uhr
12 Uhr / 17 Uhr / 17.30 Uhr
19.45 Uhr
Do 6.10. um 19 Uhr
2./9./16./23./30.10. um 19.30 Uhr
- Sonn- und Feiertag** Eucharistiefeier / Vesper
Montag bis Samstag Eucharistiefeier
Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)
Engel des Herrn, Sext / Rosenkranz (außer Samstag und Sonntag) / Vesper
Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet
Gebetsabend für geistliche Berufungen und christliche Familien
Rosenkranzandacht bei der Gnadenmutter von Thalbach

SCHWESTERN DER HL. KLARA

- 6.45 Uhr
17 Uhr / 18 Uhr
7.30 Uhr
- Montag bis Samstag** Laudes
Täglich Eucharistische Anbetung / Vesper
Sonntag und Feiertag Laudes

WER WIR SIND

Katholische
Kirche
in Bregenz

Zum Seelsorgeraum Katholische Kirche Bregenz gehören die sechs Pfarren: St. Gallus, Herz Jesu, St. Wendelin/Fluh, Mariahilf, St. Gebhard und St. Kolumban.

Ein Team aus Priestern und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter:innen leitet die Seelsorge in unserer Stadt. In geteilter Verantwortung kümmert sich unser Team mit den Pfarrgemeinderäten und Pfarrkirchenräten um die sechs Pfarrgemeinden und das kirchliche Leben in Bregenz.

Im Netzwerk der Katholischen Kirche in Bregenz gibt es weitere Orte des christlichen Lebens in Schulen und Klöstern.

Darüber hinaus engagiert sich eine Vielzahl an Ehrenamtlichen – Jung und Alt – in Gruppen und Teams, bei Projekten und Gottesdiensten, damit unsere Kirche lebendig bleibt und vielen Menschen einen gastfreundlichen Ort anbieten kann. Mehr dazu finden Sie unter:
www.kath-kirche-bregenz.at/ehrenamt

BESTELLEN SIE UNSER PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt. Sie erhalten damit regelmäßig Informationen und Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in Bregenz. Das heißt: Lesestoff, der (fast) monatlich ins Haus kommt, den Alltag unterbricht und garantiert nie langweilt.

Haben Sie Interesse? Abopreis jährlich 15 Euro / Einzelpreis 1,70 Euro

Ein Abo können Sie ganz einfach bestellen:
05574 90180 / pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

Mag. Manfred Fink, 0676832407813
Moderator und Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gebhard

Mag. Arnold Feurle, 0676832407812
Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre Herz Jesu

Cliford Antony, 0676832407814
Kaplan im Seelsorgeraum und in der Pfarre Mariahilf

Mag. Peter Moosbrugger,
0676832407815 - Vikar im Seelsorgeraum und in den Pfarren St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh

Heidrun Bargehr, 0676832407816
Organisations- und Pastoralleiterin Seelsorgeraum

Gerold Hinteregger, 0676832407818
Diakon im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gallus

Dipl.PAss Elisabeth Schubert,
0676832402822 - Gemeindeleiterin St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh, Firmreferentin

Mag. Thomas Berger-Holzknacht,
0676832407822 - Gemeindeleiter Pfarre Mariahilf

Mag. Elisabeth Wergles,
0676832407806 - Koordinatorin Heimseelsorge

Claudia Teichtmeister,
0676832402821 - Jugendreferentin im Seelsorgeraum

Karin Natter, 0676832402823
Jugendleiterin mit Schwerpunkt Pfarre St. Gebhard



ST. GALLUS
HERZ JESU
ST. WENDELIN
MARIAHILF
ST. GEBHARD
ST. KOLUMBAN

